

# Mithelfen, Mitentscheiden, Mitglied oder Spender werden!

[spendenparlament.de](https://spendenparlament.de)



Seit 1996 unterstützt das Hamburger Spendenparlament  
Projekte gegen Armut, Obdachlosigkeit und Isolation



WIR FÖRDERN  
WAS HILFT

## ► Unterstützung, die gut ankommt

Kein wichtiges soziales Projekt soll in Hamburg an Geldmangel scheitern. Das war 1996 die Gründungsidee des Hamburger Spendenparlaments. So unterstützen wir **Initiativen gegen Armut, Obdachlosigkeit und Isolation in unserer Stadt**, um Menschen in sozialen Notlagen und prekären Lebensverhältnissen zu helfen, ihnen neuen Mut und Lebensperspektive zu geben. Jedes Jahr vergeben wir **rund 1 Mio. Euro Fördermittel an ca. 60 Projekte**.



► **Woher kommt das Geld?** Von Mitgliedern, Spendern und Sponsoren – Mitglied im Spendenparlament kann man schon ab 5 Euro pro Monat werden.

► **Wer bekommt Unterstützung?** Jede gemeinnützige Organisation in Hamburg kann sich um Fördergelder bewerben.

► **Wer bewilligt?** Jeder Antrag wird von unserer Finanzkommission intensiv geprüft. Sie empfiehlt, ob und in welchem Umfang ein Projekt gefördert werden soll.

► **Wer entscheidet?** Die Mitglieder des Spendenparlaments entscheiden über die Projektanträge in 3 Sitzungen pro Jahr.

## ► Wirksam und unbürokratisch



Gegründet:

**1996**

Mitglieder:

**3.100**

Projekte seit 1996:

**1.500**

Fördermittel seit 1996:

**15 Mio. Euro**

### LOKAL

*Wir fördern ausschließlich soziale Projekte in Hamburg*

### EFFIZIENT

*100 % der Spende geht in das Projekt, wir arbeiten nur ehrenamtlich – Verwaltungskosten werden gesondert eingeworben.*

### EFFEKTIV

*Die Fördermittel fließen an Projekte, die in der Stadt den aktuell dringendsten Bedarf haben.*

### NACHHALTIG

*Jedes Projekt wird durch eine Finanzkommission anhand unserer Kriterien auf sozialen Bedarf und Nachhaltigkeit intensiv beraten und geprüft.*

### TRANSPARENT

*Unsere Mitglieder entscheiden durch Abstimmung über jedes Projekt, die Parlamentssitzungen sind öffentlich.*

### UNABHÄNGIG

*Wir finanzieren uns durch die Beiträge unserer 3.100 Mitglieder, durch Spender und Sponsoren.*

## ► Das sagen geförderte Initiativen ...



„Das Spendenparlament hat nicht nur mit 126.000 Euro einen außerordentlich hohen Betrag für das Projekt bereitgestellt. Als eine Art Unternehmensberatung für soziale Projekte hat es uns auch geholfen, einen ersten Businessplan aufzustellen.“

Sönke Siefert, Geschäftsführer SEEYOU, Babyslots-Projekt

„Durch das Spendenparlament konnten wir eine Hebebühne für unseren LKW anschaffen, der uns hilft, rund 200 gemeinnützige Organisationen kostenfrei mit Sachspenden zu beliefern. Zudem wurde durch die finanzielle Hilfe des Spendenparlaments eine signifikante Verbesserung unserer Datenbank-Infrastruktur ermöglicht, sodass unsere Arbeit effizienter gestaltet werden kann.“

Philine Kruse, Hanseatic Help



„Das Spendenparlament sicherte wiederholt unseren Projekten Golden Sixties Chor und Kinder- und Jugendmandolinenorchester ‚Sol‘ das Fortbestehen. Dadurch konnten wir, besonders in der Coronazeit, der Vereinsamung entgegenwirken. Herzlichen Dank dafür!“

Christiane Orhan, Kulturladen St. Georg e.V.

„Danke, dass das Spendenparlament schon seit Jahren so sehr an unserer Seite ist und uns hilft, diese wichtige Arbeit machen zu können.“

Andrea Makies,  
Obdachlosentagesstätte MahlZEIT



## ► ... und prominente Hamburgerinnen und Hamburger



„Das Spendenparlament ist das einzige Parlament, das nur Gutes tut.“

Alt-Bürgermeister Klaus von Dohnanyi

„Drei Worte sind für mich sozusagen Philosophie und gelebte Praxis des Spendenparlaments: Partizipation, Transparenz, Professionalität.“

Lutz Mohaupt, von 1980–2005 Hauptpastor St. Jacobi



„Das Spendenparlament gehört zur sozialen DNA der Stadt.“

Dr. Melanie Leonhardt, Senatorin für Arbeit, Soziales, Familie und Integration

„Das Spendenparlament steht für Weltoffenheit und Integrationswillen in unserer Stadt.“

Aydan Özogus, MdB, von 2013-2018 Beauftragte der Bundesregierung für Migration, Flüchtlinge und Integration



„Wenn wir alle ein wenig helfen, muss keiner mehr Not leiden.“

Reinhold Beckmann, TV-Moderator und Musiker

## ► So können Sie mithelfen



**Mitglied werden Sie schon ab einem Jahresbeitrag von 60 Euro – natürlich freuen wir uns auch über jeden größeren Betrag. Sie werden zu den Parliaments-sitzungen eingeladen und können über jedes Projekt mitentscheiden. Wenn Sie nicht Mitglied werden möchten, sind wir auch dankbar für eine Spende – ob einmalig, monatlich oder jährlich.**

Die Mitgliedschaft kann im Internet ganz einfach beantragt werden:

[www.spendenparlament.de/helfen-sie-mit/mitglied-werden/](http://www.spendenparlament.de/helfen-sie-mit/mitglied-werden/)

Ebenso einfach geht das Spenden:

[www.spendenparlament.de/helfen-sie-mit/spenden/](http://www.spendenparlament.de/helfen-sie-mit/spenden/)

Oder auf Spendenkonto:

Hamburger Volksbank

IBAN DE62 2019 0003 0019 1979 00

Hamburger Sparkasse

IBAN DE48 2005 0550 1268 1100 44

Hier erfahren Sie alles über das Spendenparlament: Alle geförderten Projekte, unsere Aktivitäten und Neuigkeiten, Termine, Gremien u.v.m.:

[www.spendenparlament.de](http://www.spendenparlament.de)

Wir freuen uns über Ihren Anruf oder Ihre Mail:

**Tel.: (040) 30620-319**

**[info@spendenparlament.de](mailto:info@spendenparlament.de)**

**Kommen Sie gerne einmal vorbei – unsere drei jährlichen Sitzungen sind öffentlich!**



WIR FÖRDERN  
WAS HILFT